



### Tagungsleitung

Dr. Michael Schröder  
Akademie für Politische Bildung

Sabine Jörk, M.A.  
Vorsitzende der Evangelischen  
Arbeitsgemeinschaft Medien (EAM)

### Tagungssekretariat

Viktoria Aratsch  
Tel.: +49 8158 256-53  
Fax: +49 8158 256-51  
v.aratsch@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie oder mit beiliegendem Anmeldeformular bis spätestens 17. März 2021.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns eine Teilnahmezusage erhalten. Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 19. März 2021 um Nachricht

### Tagungsgebühr

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenlos.

### Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing  
Tel.: +49 8158 256-0  
www.apb-tutzing.de



# Digitales Lernen und Lehren in der Corona-Krise



## Online-Veranstaltung

**Samstag, 20. März 2021**

In Zusammenarbeit mit der  
Evangelischen Arbeitsgemeinschaft  
Medien (EAM) im Deutschen  
Evangelischen Frauenbund (DEF),  
Landesverband Bayern e.V.



# EINLADUNG

Bildungseinrichtungen von der Grundschule bis zur Universität sind während der Corona-Pandemie über Nacht in die digitale Transformation hineingeworfen worden. Für alle Lehrenden und Lernenden kam die neue Situation unvorbereitet. Sie mussten aus dem Stand von heute auf morgen – oft mit völlig unzureichender technischer Ausstattung – neue Formate des Lernens und Lehrens erproben.

Ein Jahr nach dem ersten Corona-Lockdown und mitten im zweiten gibt es Zwischenergebnisse dieses Prozesses – auch aus ersten Forschungen. Jetzt wird noch deutlicher als zuvor: Aus nahezu allen Bildungsprozessen von der Kita über Schule und Universität bis zur Erwachsenenbildung sind Smartphones, Tablets und Laptops nicht mehr wegzudenken. Die Förderung von Medienkompetenzen für die digitale Welt muss kontinuierlich und entlang der Bildungskette – vom Kindergarten über die schulische und außerschulische Jugendbildung bis zur Erwachsenenbildung – erfolgen. Digitale Medienkompetenzförderung ist ein zentraler Bestandteil des lebenslangen Lernens.

Es geht aber nicht nur um technische Ausstattung. Am Ende muss eine digitale Souveränität stehen, d.h. die Befähigung zur Kultivierung der digitalen Welten. Im Idealfall fließen Medienbildung, Politische Bildung, soziales Lernen und Werteerziehung zusammen zu einer „digitalen Demokratiekompetenz“.

Zusammen mit Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Bildungspraxis wollen wir die Entwicklung der letzten Monate beleuchten. Haben digitale Medien ein Potenzial für die Leistungsförderung und bessere Aneignung des Lernstoffes? Ist das pädagogische Personal ausreichend vorbereitet? Wie steht es um die technische Ausstattung? Und wo gibt es noch Handlungsbedarf bzw. Entwicklungspotenziale?

Wegen der aktuellen Corona-Beschränkungen findet die Tagung online über Zoom statt.

*Dr. Michael Schröder*  
Akademie für Politische Bildung

*Sabine Jörk, M.A.*  
Vorsitzende der Evangelischen  
Arbeitsgemeinschaft Medien (EAM)

SAMSTAG, 20. MÄRZ 2021

9.45 Uhr	Login, Technikcheck
10.00 Uhr	<b>Eröffnung, Begrüßung</b> <i>Dr. Michael Schröder</i> <i>Sabine Jörk, M.A.</i>
10.15 Uhr	<b>Bildung in der digitalen Transformationsgesellschaft</b> <i>Prof. Dr. Franz Josef Röll</i> Hochschule Darmstadt
11.15 Uhr	Pause
11.30 Uhr	<b>Das didaktische Potenzial digitaler Medien</b> <i>PD Dr. Karsten Stegmann</i> Lehrstuhl für Empirische Pädagogik und Pädagogische Psychologie, Ludwig-Maximilians-Universität München
13.00 Uhr	Pause
14.00 Uhr	<b>Bestandsaufnahme und Perspektiven digitaler Bildung in der Praxis</b> <i>Claudia Weiß</i> Fachdienstleiterin Kindertagesstätten, Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e.V.
	<i>OStRin Christa Gmeiner</i> Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen, Referat Medienpädagogik
	<i>Sabine Jörk, M.A.</i> Vorsitzende der EAM und Leiterin des Digital-Kompass-Standortes München
	<i>Stephan Schölzel</i> Infocafé Neu-Isenburg
	<i>Ingrid Martin</i> Virtuelle Hochschule Bayern, Bamberg
	Moderation: <i>Dr. Michael Schröder</i>
15.00 Uhr	Pause
15.30 Uhr	<b>Diskussion</b>
16.30 Uhr	Ende der Tagung